



AFRIKA: SÜDAFRIKA

SÜDAFRIKAS REGENBOGENROUTE

- > Küstenstraße Garden Route
- > Safari im Kruger Nationalpark
- > Bergwanderungen in den Drakensbergen
- > Zululand, Swasiland & Wild Coast
- > Kapstadt: Cape Point & Tafelberg



REISEDETAILS

1. Reisetag: Abreise aus Europa

Wir machen uns auf den Weg und reisen per Flugzeug nach Südafrika. Wir nutzen in der Regel einen Nachtflug und erreichen Johannesburg am Vormittag des nächsten Reisetages.

2. Reisetag: Willkommen in Südafrika!

Gegen Aufpreis von 35 EUR buchen wir Ihnen gerne ein Taxi vom Flughafen Johannesburg zur Rivonia Road Lodge. Der Transfer findet im Anschluss an Deine Landung statt und dauert max. 1 Stunde. Du checkst individuell in der Rivonia Road Lodge in Johannesburg ein. Weitere Gäste werden ebenfalls in dieser Lodge untergebracht. Der Tag steht Dir zur freien Verfügung bzw. dient zur Akklimatisierung, da es am nächsten Morgen recht früh schon losgeht.

Unterkunft: Rivonia Road Lodge in Johannesburg

3. Reisetag: Welcome to Africa · Fahrt in den Kruger Nationalpark

Voller Vorfreude auf erlebnisreiche Tage verlassen wir Johannesburg am Morgen gegen 6:30 Uhr. Auf unserem Weg im Safaritruck nach Kapstadt werden wir die Höhepunkte und versteckten Schätze Südafrikas ansteuern. Wir fahren zunächst Richtung Osten nach Mpumalaga, das von der malerischen Schönheit des Lowvelds und der Großen Randstufe geprägt ist. Gebirge und Panoramapässe sowie grüne Täler mit Flüssen, Wasserfällen und Wäldern sind charakteristisch für die Landschaft. Auf dem Weg zu unserer Lodge im Greater [Kruger Nationalpark](#) halten wir am Aussichtspunkt God's Window sowie der Felsformation Three Rondavels. Die ersten Impressionen von Südafrika sind wirklich eindrucksvoll! Wir erreichen unsere Lodge im Greater Kruger Nationalpark am frühen Abend und lassen den Tag beim gemeinsamen Abendessen ausklingen.

Fahrzeit: ca. 10 Std. inkl. Pausen | ca. 580 km

Unterkunft: Makuwa Safari Lodge in Mbabat | Verpflegung: M, A

4. Reisetag: Safari im Kruger Nationalpark

Der [Kruger Nationalpark](#) ist nicht nur der bekannteste, sondern auch der größte Nationalpark in ganz Südafrika. Er wurde bereits 1898 gegründet und erstreckt sich bis an die Grenzen von Simbabwe und Mosambik. Eine Pirschfahrt im offenen Safari-Fahrzeug ist ein unvergessliches Erlebnis. Dafür nehmen wir uns heute einen ganzen Tag Zeit und erkunden, begleitet von einem einheimischen Guide die vielfältige Landschaft, die von dichten Wäldern über Savannen bis hin zu Flussufern und Bergketten variiert. Vor allem aber halten wir Ausschau nach der wilden Tierwelt Afrikas: Elefant, Nashorn, Büffel, Löwe und auch der seltene Leopard, sie alle können wir hier in ihrer natürlichen Lebensumgebung beobachten. Am späten Nachmittag kehren wir zurück zur Lodge. Der Swimmingpool lädt zur Abkühlung ein und der Sonnenuntergang über den Drakensbergen ist ein atemberaubend schöner Anblick – Welcome to Africa!

Fahrzeit: ca. 9 Std. inkl. Pausen (Pirschfahrt) | ca. 150 km

Unterkunft: Makuwa Safari Lodge in Mbabat | Verpflegung: F, M, A

5. Reisetag: Auf den Spuren der Big 5!

Bei einem kurzen Spaziergang erkunden wir heute den Busch zu Fuß. Wir lernen die Spuren und Zeichen der Tiere kennen und vielleicht werden wir Ihnen auch aus sicherer Entfernung auf Augenhöhe begegnen. Anschließend führt uns unsere Fahrt tiefer hinein in den Kruger Nationalpark. Hier erleben wir die wahre Wildnis Afrikas! Am Nachmittag wartet eine weitere Safari-Pirschfahrt auf uns. Fast 150 unterschiedliche Säugetierarten und 500 Vogelarten leben im Kruger Nationalpark, eine unglaubliche Artenvielfalt. Darunter sind auch die [Big 5 Tiere](#), Elefant, Nashorn, Büffel, Löwe und Leopard, die wir heute hoffentlich beobachten werden. Fakultativ kann heute vor Ort eine Nachtpirschfahrt in offenen Allradfahrzeuge zugebucht werden – sehr aufregend, die Tierwelt bei Nacht zu erleben!

Unterkunft: Chalets oder Zelte im Kruger National Park in Mpumalanga | Verpflegung: F, M, A

6. Reisetag: Königreich Swasiland

Unser nächstes Ziel ist das Malolotja Nature Reserve, das im Gebirge von Swasiland liegt. Unsere Fahrt in das kleine Königreich eSwatini führt uns über eine immer hügeliger werdende Strecke. Das Malolotja Game Reserve ist eines der ältesten Schutzgebiete eSwatinis und bekannt für seine vielfältigen Lebensräume. Flaches Grasland, dichtes Buschland, Bushveld und Feuchtwälder gehen hier nahtlos ineinander über. Wir erkunden das Naturreservat bei einer Wanderung zu Fuß und genießen dabei die fantastischen Bergpanoramen. Wir übernachten in einer gemütlichen Berghütte, die uns ein herzhaftes Abendessen zum Ausklang eines erlebnisreichen Tages serviert.

Fahrzeit: ca. 7 Std. inkl. Pause | ca. 220 km

Unterkunft: Hawane Lodge in Eswatini | Verpflegung: F, M, A

7. Reisetag: Fahrt nach Zululand

Auf unserem Rückweg nach Südafrika halten wir in der Nähe der Hauptstadt Mbabane und besuchen einen Handwerksmarkt, auf dem eine faszinierende Vielfalt handgefertigter Kunst angeboten wird. Anschließend fahren wir weiter zu unserer privatgeführten Lodge im Zululand. Die Lodge liegt im Ukuwela-Wildschutzreservat. Gemeinsam mit einem einheimischen Guide wandern wir durch das Buschfeld und die Flussebene des Msinene River, um Vögel und Wildtiere zu beobachten. Im Ukuwela-Reservat sind vor allem Nyala-Antilopen, Nilpferden und auch der geheimnisvolle und seltene Leopard zuhause. Am Abend erwartet uns das herrliche Panorama-Deck unserer Lodge mit einem unvergleichlichen Ausblick auf den traumhaften Sonnenuntergang über der Weite der Wildnis.

Fahrzeit: ca. 8 Std. inkl. Pausen | ca. 320 km

Unterkunft: Zululand Lodge in Msinene Naturreservat | Verpflegung: F, M, A

8. Reisetag: Safari-Pirschfahrt im Hluhluwe-Wildreservat

Den heutigen Tag beginnen wir mit einer morgendlichen Pirschfahrt im Hluhluwe-Wildreservat, einem wichtigen Schutzgebiet für Nashörner. Hier haben wir die seltene Gelegenheit, diese majestätischen Tiere in ihrer natürlichen Umgebung zu beobachten und mehr über die erfolgreiche Nashornschutzarbeit zu erfahren. Insbesondere das gefährdete Spitzmaulnashorn findet in dem bereits 1885 gegründeten Reservat ein geschütztes Zuhause. Am Nachmittag kehren wir zur Lodge zurück und lassen bei einem kühlen Sundowner und einem leckeren Dinner mit Aussicht über das Reservat, begleitet von den Geräuschen des Busches und dem fantastischen Sonnenuntergang, den Tag ausklingen.

Unterkunft: Zululand Lodge in Msinene Naturreservat | Verpflegung: F, M, A

9. Reisetag: Majestätische Drakensberge

Unser heutiges Ziel sind die [Drakensberge](#). Auf dem Weg dorthin besichtigen wir zunächst das Nelson Mandela Capture Site Museum, ein kleines Museum über das Leben und Wirken von Nelson Mandela. Von Zululand machen wir uns auf den Weg an den südlichen Rand der Drakensberge, wo wir zwei Nächte in einem malerischen Landhaus oder in gemütlichen Blockhütten übernachten.

Fahrzeit: ca. 8 Std. inkl. Pausen | ca. 500 km

Unterkunft: Lotheni-Hütten, Drakensberge in | Verpflegung: F, M, A

10. Reisetag: Wanderung in den Drakensbergen

Auf isiZulu wird die 200 km lange [Drakensberg-Kette](#) uKhahlamba genannt, was übersetzt "Mauer aus Speeren" bedeutet. Heute wandern wir entlang kleiner Gebirgsbachläufe und genießen die traumhaften Aussichten, die sich uns im höchste Gebirge des südlichen Afrikas mit Gipfeln von bis zu 3.000 Metern Höhe, bieten.

Unterkunft: Lotheni-Hütten, Drakensberge in | Verpflegung: F, M, A

11. Reisetag: Auf an die Wild Coast!

Unsere Fahrt führt uns heute in den kleinen beschaulichen Ort Chintsa an die Wild Coast, ein Paradies von beeindruckender Schönheit. Sie erstreckt sich entlang der Küste des Indischen Ozeans in der Provinz Ostkap von East London Richtung Durban. Mit ihren unberührten Küstenabschnitten, weiten offenen Flächen und Wäldern ist sie von beeindruckender Schönheit gesegnet.

Fahrzeit: ca. 10 Std. inkl. Pausen | ca. 550 km

Unterkunft: Crawfords Beach Lodge in Chintsa, East London | Verpflegung: F, M, A

12. Reisetag: Tag zur freien Verfügung

Heute bleibt Zeit, um die Gegend zu erkunden oder einige Stunden am Strand zu entspannen. Lange Zeit war die Wild Coast wegen der schlechten Schotterstraßen nur schwer zugänglich, weswegen die malerischen Badebuchten bis heute oft noch menschenleer und echte Geheimtipps sind.

Unterkunft: Crawfords Beach Lodge in Chintsa, East London | Verpflegung: F

13. Reisetag: Safari im Addo Elephant National Park

Heute brechen wir zeitig auf, denn wir wollen unser Tagesziel, den Addo Elephant Nationalpark, am Nachmittag erreichen. Hier erwartet uns eine Safari-Pirschfahrt durch den 1931 gegründeten Nationalpark. Ziel der Gründung war es damals, die letzten elf verbliebenden Wildelefanten vor der Ausrottung zu bewahren. Heute hat eine stolze Population von über 600 der gemütlichen Dickhäuter hier ihre Heimat gefunden. Darüber hinaus leben hier weitere seltene Tierspezies, wie das Spitzmaulnashorn, der Kapbüffel, Löwen, Leoparden und eine Vielzahl weiterer größerer und kleinerer Säugetiere sowie mehr als 400 Vogelarten. Am Abend können wir wahlweise eine fakultative Nacht-Pirschfahrt unternehmen oder es uns am Wasserloch der Lodge gemütlich machen und dort auf die Tiere des Parks warten.

Fahrzeit: ca. 8:30 Std. inkl. Pausen | ca. 360 km

Unterkunft: Chalets im Addo Elephant National Park in Addo | Verpflegung: F, M, A

14. Reisetag: Spektakuläre Küstenlandschaften im Tsitsikamma Park

Mit dem Tsitsikamma Park erwartet uns heute ein weiterer Nationalpark Südafrikas. Der Tsitsikamma-Nationalpark ist Teil des Garden Route National Parks und liegt an der Mündung des Storms River, an der wir in der Schlucht und entlang der felsigen Küsten wandern werden. Er ist ein bildhübscher Nationalpark, geprägt von spektakulären Meer- und Landschaftsgebieten, Küstenwäldern sowie tiefen Flussschluchten, die bis zum Meer hinunterführen und sogar einer Bergregion mit abgeschiedenen Tälern. Nach der Erkundung des Parks fahren wir weiter entlang der Panorama-Küstenstraße nach Plettenberg Bay, wo wir im Herzen der Garden Route die kommenden zwei Nächte verbringen werden.

Fahrzeit: ca. 8:00 Std. inkl. Pausen | ca. 320 km

Unterkunft: Bayview Hotel in Plettenberg Bay | Verpflegung: F, M

15. Reisetag: Freizeit in Plettenberg Bay

"Plett", wie Plettenberg Bay unter Südafrikanern genannt wird, ist einer der beliebtesten Orte des Landes. Am Morgen besteht die Möglichkeit, eine fakultative Meeressafari zu buchen. Plettenberg Bay ist bekannt für seine reiche maritime Tierwelt, darunter auch Wale und Delfine, die hier häufig gesichtet werden. Alternativ kann die Zeit an den herrlichen Stränden verbracht werden, die aufgrund ihrer Sauberkeit und Qualität mit der Blauen Flagge ausgezeichnet sind. Am Nachmittag unternehmen wir eine Wanderung auf der wunderschönen Robberg-Halbinsel. Das Naturschutzgebiet ist ein wichtiger Brutplatz für Vögel. Wer sich kulinarisch verwöhnen lassen möchte, der sollte am Abend in einem der großartigen Restaurants unbedingt die frischen Meeresfrüchte probieren. Die Stadt ist bekannt für ihre gastronomische Vielfalt.

Unterkunft: Bayview Hotel in Plettenberg Bay | Verpflegung: F

16. Reisetag: Hermanus

Wir verlassen Plettenberg Bay und nähern uns weiter an Kapstadt an. Immer entlang der Garden Route fahren wir heute nach Hermanus. Hermanus gilt als einer der weltweit besten Orte, um Wale von Land aus beobachten zu können. Von Juli bis November lassen sich hier Südliche Glettwale nieder, um sich in den Küstengewässern zu paaren oder im seichten Wasser zu kalben. Während der Walsaison unternehmen wir einen Spaziergang entlang der malerischen Küste. In den Sommermonaten erkunden wir das Fernkloof Nature Reserve, wo der Fynbos herrlich blüht. Den Tag können wir bei einem Abendessen in einem der örtlichen Restaurants ausklingen lassen.

Fahrzeit: ca. 8:00 Std. inkl. Pausen | ca. 450 km

Opt. Aktivitäten: Walbeobachtungstour auf Boot.

Unterkunft: Windsor Hotel in Hermanus | Verpflegung: F, M

17. Reisetag: Stellenbosch & Kapstadt

Bevor wir Kapstadt erreichen machen wir noch einen Zwischenstopp in Stellenbosch. Die weltberühmte Weinanbauregion darf auf keinen Fall bei unserer Südafrika-Reise fehlen. Wir werden eine lokale Weinkellerei besichtigen, etwas über den Weinanbau in Südafrika erfahren und können fakultativ die köstlichen, edlen Tropfen bei einer Weinverkostung genießen. Anschließend steuern wir Kapstadt, eine der wohl schönsten Städte der Welt, an. Geprägt vom majestätischen Tafelberg gibt es in Kapstadt zahlreiche Sehenswürdigkeiten und Attraktionen, wie zum Beispiel die historische V&A Waterfront, den berühmten Botanischen Garten Kirstenbosch oder eines der interessantesten Museen.

Fahrzeit: ca. 3:30 Std. reine Fahrzeit | ca. 190 km

Unterkunft: City Lodge V&A Waterfront in Cape Town | Verpflegung: F

18. Reisetag: Kap der Guten Hoffnung

Heute fahren wir zum Kap der Guten Hoffnung. Unterwegs halten wir unter anderem am Hafen von Hout Bay, genießen die wunderschönen Strände, besuchen die Pinguin-Kolonien und stoppen am Cape Point. Zurück in Kapstadt bleibt Zeit für eigene Erkundungen. Lohnend ist ein fakultativer Besuch der ehemaligen Gefängnisinsel von Robben Island, wo Nelson Mandela jahrzehntelang interniert war, mit Besuch einer Robben-Kolonie oder das Tauchen in einem Haikäfig. Am Abend können wir die kulinarischen Köstlichkeiten in einem der vielen guten Restaurants Kapstadts genießen.

Fahrzeit: ca. 3:30 Std. reine Fahrzeit | ca. 150 km

Unterkunft: City Lodge V&A Waterfront in Cape Town | Verpflegung: F

19. Reisetag: Tafelberg & Auf Wiedersehen Südafrika!

Unsere Südafrika-Reise entlang der Regenbogenroute neigt sich dem Ende entgegen. Doch wir wollen Kapstadt nicht verlassen, ohne den allgegenwärtigen **Tafelberg** bestiegen zu haben. Vom Gipfel haben wir einen atemberaubenden Panoramablick über die Bucht und bis nach Robben Island. Ein wahrhaft majestätischer Ort für den Abschluss unserer Wanderreise durch die Höhepunkte der Regenbogennation Südafrika. Am Nachmittag bleibt noch Zeit für einen letzten Bummel durch Kapstadt und Souvenirbesorgungen, bevor Du mit dem kostenpflichtigen Taxi (35 EUR) zum Flughafen Kapstadt gebracht wirst. Du trittst Deine Rückflug am Abend an.

Verpflegung: F

20. Reisetag: Ankunft in Europa

Ankunft in Europa meist am Vormittag des heutigen Tages.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
14.05.2026	02.06.2026	✓	3.195 €
11.06.2026	30.06.2026	✓	3.195 €
18.06.2026	07.07.2026	✓	3.195 €
25.06.2026	14.07.2026	✓	3.195 €
29.10.2026	17.11.2026	✓	3.195 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- > 17 Nächte in gebuchter Zimmerkategorie mit Du/Wc
- > Mahlzeiten gemäß Programm
- > alle Gepäck- und Personentransporte im Safari-Truck
- > alle Eintritts- und Nationalparkgebühren gemäß Programm
- > geführte Wanderungen & Ausflüge wie ausgeschrieben
- > deutschsprachige Reiseleitung

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 4

Maximalanzahl von Personen: 12

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 28 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 0 vor Reisebeginn möglich.
- > Zahlung auf Rechnung per Überweisung oder Paypal

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.